

## Kooperationspartner Kinder- und Jugendpsychiatrie

Das Team plant eine Kooperation mit der Helios Klinik (KJP in Stralsund und Tagesklinik in Greifswald).



Träger:



### Jugend- und Familienhilfe, Eingliederungshilfe

Puschkinring 22 a, 17491 Greifswald  
Tel.: 03834 8357-0 Fax: 03834 8357-12  
Email: sekretariat@nbs-greifswald.de  
homepage: www.nbs-greifswald.de

Anfragekoordination:

**Marko Becker**

Tel.: 03834 835725

Email: platanfrage@nbs-greifswald.de



EIN LEBENSFELD DER



### Rechtliche Grundlagen

- §§ 27, 34, 35a, 41 SGB VIII
- § 13.3 SGB VIII

### Finanzierung

- ~~Miete (incl. Nebenkosten, Möblierung)~~
- ~~Lebenshaltungskosten (in Höhe ALC II)~~
- Fachleistungsstunden (einschl. Rufbereitschaft)



ZUKUNFT  
GEMEINSAM  
GESTALTEN

## HANSEGIRLS

Mädchenwohngruppe  
mit angeschlossener Trainingswohnung

Pestalozzistraße 9a, 17489 Greifswald

Tel: 03834 773425 Fax: 03834 585959

## Pädagogischer Ansatz

- Akzeptanz und Wertschätzung des Mädchens in seiner Besonderheit und Einmaligkeit
- Aufbau verlässlicher und belastbarer Beziehungen als Grundlage für die Auseinandersetzung mit Krisen und Konflikten im Alltagszusammenhang
- intensive und individuelle Förderung durch überschaubare Gruppengröße
- Bearbeitung belastender biografischer Erlebnisse und Erfahrungen
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie
- enge schulische Begleitung und Förderung
- Lebensweltorientierung durch Einbindung in örtliche Gruppen, Vereine usw.
- Entdeckung und Förderung eigener Freizeitinteressen und -begabungen
- therapeutische Begleitung durch aus langjähriger Zusammenarbeit vertraute niedergelassene Ärzte und Therapeuten

„Lass' dich nicht unterkriegen,  
Pippi Langstrumpf!  
Sei frech und wild und wunderbar!“

Astrid Lindgren

## Zielgruppe

### **geschlechtshomogenes Angebot für 10 Mädchen ab 12 Jahren, davon zwei in einem Trainingswohnen**

- die mittel- oder längerfristig nicht in der eigenen Familie leben können
- für deren Betreuung und Förderung eine gleichgeschlechtliche Wohngruppe besonders vorteilhaft ist
- die eine hohe Betreuungs- und Beziehungskontinuität suchen

## Ziele

- Entlastung der familiären Situation für alle Beteiligten
- Entwicklung von Selbstbewusstsein und Ich-Stärke
- Entwicklung körperlicher und emotionaler Selbstwahrnehmung und Grenzsetzung
- Entwicklung eines angemessenen Lebensentwurfs, wie z. B.:
  - Reintegration in die Herkunftsfamilie
  - Vorbereitung auf Integration in eine Ersatzfamilie
  - Vorbereitung auf die Selbstständigkeit

Entwicklung einer angemessenen beruflichen Perspektive in enger Zusammenarbeit mit Betrieben, Berufsbildungsträgern und Werkstätten für Menschen mit Behinderung

## Lage und Ausstattung

- Gebäude mit zwei Etagen barrierearm gebaut und somit auch für die Betreuung von jungen Menschen mit Mobilitätseinschränkungen geeignet
- zentrale innerstädtische Lage mit direktem Zugang zu der sehr ausdifferenzierten Infrastruktur der Universitäts- und Kreisstadt
- großer Außenbereich mit Terrasse sowie ausreichend Platz für Bewegung und Begegnung
- 8 Einzelzimmer mit eigenem Sanitärbereich, davon kann eins bei Bedarf zusätzlich für den Trainingswohnbereich genutzt werden
- 2 Einzelzimmer (optional 3) mit einem Wohn- und Schlafraum; einem eigenen Sanitärraum und einer Pantryküche
- alle Schultypen vor Ort oder gut erreichbar
- Anbindung an ÖPNV; eigener Kleinbus

## Team

- erfahrenes Team von pädagogischen Fachkräften
- Wirtschaftskraft
- regelmäßig Fachberatung, Supervision, Fortbildung, - anteilig psychologische Unterstützung

